

KUNST

Newsletter
Nr. 25 / Seite 5

von der Attacke auf Josef Paul Kleihues nichts gewußt. Ihr Statement: "Ich wurde dazu nicht gefragt, und ich habe auch nichts derartiges unterzeichnet." Eva Beuys ("Ich muß vorbeugen, nicht mißbraucht zu werden") sucht nun den Übeltäter, der sie auf die Liste gesetzt hat. Derweil glaubt Herzogenrath, den Fadenzieher der Protest-Aktion zu kennen: "Lassen Sie es mich mal ganz offen und ehrlich sagen: Es geht hier natürlich um die eine alte Feindschaft von Harald Szeemann und Kleihues." Einleuchten oder Heimleuchten, zweiter Teil.

Prantl plant für 1992

In zwei Jahren, kein Zweifel, werden wir pausenlos unterwegs sein. Schon jetzt läßt sich erkennen, daß 1992 landauf und landab Kunst inszeniert wird, in Kassel (Jan Hoet) ebenso wie in Stuttgart (Rudi Fuchs). Die jüngste Planung, soeben bei einem Wettbewerb für die "Europäische Wasserscheide" durchgefallen, stammt von Karl Prantl, dem Skulpturen-Papst von St. Margarethen (Symposion Europäischer Bildhauer). Er wird 1992, unterstützt von dem Kreis der Freunde "Stein und Skulptur" (über Bea Voigt, München), ein Symposion anführen, das sich mit der Kulturdiagonalen Rotterdam-Odessa beschäftigen will. Es handelt sich dabei um ein schwimmendes Symposion, um einen Beitrag der Bildhauer zur Europäischen Vereinigung im Jahr 1992. Prantl, seit über 30 Jahren im Burgenland aktiv, möchte die Rhein-Main-Donau-Diskussion mit einem "Eurokahn" beleben, der - von der Nordsee kommend - die neue Wasserscheide nutzen soll, um 14 Steinbildhauer und ihre zunächst rohen Steinblöcke 3.500 Kilometer zu befördern. Prantls Idee: "Fließend wird Stein die schöpferische Energie der am Symposion teilnehmenden Künstler freisetzen und aufnehmen." Eine wunderschöne Idee, diese konzertierte Aktion unter der Regie eines erfahrenen Künstlers. Christoph Brockhaus und die anderen zwölf Jury-Mitglieder des Ideenwettbewerbs der Rhein-Main-Donau AG mochten sich jedoch lieber für Hannsjörg Voth entscheiden. Der Münchner soll nun eine monumentale Skulptur errichten, die aus zwei gegenüberliegenden Granitwänden besteht. Schön statisch. Mehr nicht.

*Bea Voigt,
Rosenheimerstr. 78,
8000 München 80,
Tel. 089/4486622*